

158/207A [1633 Dezember 5. nach]¹

Notizen von Beat II. Zurlauben im Zusammenhang mit Ratssitzungen und seinem persönlichen Rechnungswesen

B Der Verfasser² notiert Stichworte zu Geschäften, die einerseits an Sitzungen des Zuger Stadt- und Amtrats behandelt wurden und die andererseits dessen persönliches Rechnungswesen betreffen.³

Folgende Personen und Orte konnten entziffert werden:

«Rigärten⁴ rechnung»; der Umgelder; ein Gebhard; ein Grossweibel; ein Landschreiber; der Bote «Burdi»;⁵ «Wili» Güder;⁶ ein Rütter; der «lang» Schell; «Räss» Stocklin;⁷ ein Andermatt; Ludwig Fischer; Andreas Bucher; Beat Baumgartner; ein Bartholomäus;⁸ Sebastian Müller; ein Schuhmacher; ein Baumeister; der Müller von Cham; Seckelmeister Letter;⁹ der Seckelmeister von Walchwil; die Zinsleute von Baar; der Stadtschreiber; Müller Bossard;¹⁰ Jakob Iten genannt Rottschuppler ab Tschupplen; Müller Schwertzmänn;¹¹ Rudolf Landtwing; Frauenthal.

¹ Die Notizen sind undatiert und teilweise durchgestrichen. Sie wurden nachträglich auf der Rückseite eines Briefs geschrieben, der am 5. Dezember 1633 verfasst wurde, s. Zurlaubiana AH 158/207.

² Beat II. Zurlauben. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

³ Mehrere Abschnitte tragen den Titel «stat und amt», «sambstag rath» bzw. «rechnung».

⁴ Bartholomäus Rigert.

⁵ Johann Jakob Sidler.

⁶ Wilhelm Weber, Einiger der Stadt Zug.

⁷ Andreas Stocklin.

⁸ Bartholomäus N.

⁹ Vermutlich Johann Jakob Letter, alt Seckelmeister der Stadt Zug.

¹⁰ Möglicherweise Jakob Bossard.

¹¹ Vermutlich Melchior Schwertzmänn.

AH 158, Bl. 276^v und 277^v • Bl. 276^v auch Adresse mit Siegel von Zurlaubiana AH 158/207.
